

Bundratsbeschluss über die Allgemeinverbindlicherklärung des Landesmantelvertrages für das Bauhauptgewerbe

Änderung vom 7. September 2009

*Der Schweizerische Bundesrat
beschliesst:*

I

Folgende, in **Fettschrift** gedruckte Änderungen des in der Beilage zu den Bundesratsbeschlüssen vom 10. November 1998, vom 4. Mai 1999, vom 22. August 2003, vom 4. Mai 2004, vom 3. März 2005, vom 9. März 2005, vom 12. Januar 2006, vom 13. August 2007, vom 22. September 2008 und vom 11. Dezember 2008¹, wiedergegebenen Landesmantelvertrages (LMV) für das Schweizerische Bauhauptgewerbe werden allgemeinverbindlich erklärt²:

Anhang 18

Zusatzvereinbarung «Genf» zum Landesmantelvertrag für das Schweizerische Bauhauptgewerbe (LMV)

Abweichend von den Artikeln 8, 23 Absatz 2 Buchstabe b, 24 Absatz 2 und 60 Absatz 2 des LMV gelangen im Kanton Genf die nachfolgenden Bestimmungen zur Anwendung:

- Art. 1 Materielle Bestimmungen**
- Art. 2 Vollzugskosten- und Weiterbildungsbeitrag**
- Art. 3 Kompetenzen der paritätischen Berufskommission
des Kantons Genf**

¹ BBl 1998 5643, 1999 3419, 2003 6070, 2004 2565, 2005 2097 2229, 2006 833, 2007 6069, 2008 9227

² Separatabzüge der Allgemeinverbindlicherklärung können beim BBL, Verkauf Bundespublikationen, 3003 Bern, bezogen werden.

II

Dieser Beschluss tritt am 1. Oktober 2009 in Kraft und gilt bis zum 31. Dezember 2011.

7. September 2009

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Hans-Rudolf Merz

Die Bundeskanzlerin: Corina Casanova